

Wirtschaftskammer Österreich
Abteilung für Verkehrs- und Infrastrukturpolitik
Wiedner Hauptstraße 63 | 1045 Wien
T 0590900DW | F 05909004030
E verkehrs politik@wko.at
W wko.at/vp

Ergeht an:

1. alle Bundessparten (außer BSTV)
2. alle Landeskammern

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, Sachbearbeiter

Durchwahl

Datum

Vp 25710/03/07/Mag.Oe/Sa 4026

16.05.2007

Mag. Victoria Oeser

Sonderauswertung der Bestands-Statistik der Nutzfahrzeuge in Österreich für den Vergleichszeitraum 2005/2006

Wie bereits in den letzten zwei Jahren haben wir in Zusammenarbeit mit der Bundessparte für Transport und Verkehr die gegenständliche Sonderauswertung der Bestand-Statistik der Nutzfahrzeuge in Österreich für den Vergleichszeitraum 2005/2006 hergestellt.

Anders als in der Vergangenheit wurden die Auswertungen der Bestandsstatistik mit Hilfe einer Gegenüberstellung der Fahrzeuge nach Nutzlastklassen durchgeführt. Die generelle Bestandsentwicklung kann - im Vergleich zu einer Abgrenzung nach Gesamtgewichtsklassen - ebenso nachvollzogen werden. Es wurden lediglich die Berechnungsparameter anders gewählt. Sämtliche Berechnungen sind anhand der Tabellen im Anhang zu überprüfen. Aus unserer Sicht ist dazu Folgendes zu bemerken:

I. Auswertung Lastkraftwagen

Im Jahr 2006 war insgesamt ein Bestand von rd. 345.000 Lkw in Österreich gemeldet. Knapp 83,8 % davon sind so genannte Fiskal- oder Klein-Lkw (unter 3,5 Tonnen höchstzulässiges Gesamtgewicht). Für die verbleibenden 56.000 Lkw benötigt man zum Lenken einen C-Führerschein. Während die Anmeldungen von Klein-Lkw im betrachteten Zeitraum zugenommen haben (+2,58 %), ist die Anzahl der „echten“ Lkw (über 3,5 Tonnen hzGG) weiter rückläufig (-1,22%).

Tabelle 1: Lastkraftwagen nach hzGG^[1] (höchst zulässiges Gesamtgewicht), 2004-2006

Lastkraftwagen mit einem hzGG von...	2004	2005	2006	Veränderung 2005/2006	
				absolut	in %
unter 3,5 Tonnen	275.207	282.068	289.354	7.286	2,58%
über 3,5 Tonnen	57.769	56.820	56.126	-694	-1,22%
Gesamt	332.976	338.888	345.480	5.912	1,95%

Anmerkungen: ^[1] Höchst zulässiges Gesamtgewicht (hzGG) ist jenes Gewicht, dass das gesamte Fahrzeug mit Ladung nicht überschreiten darf.

Quelle: Statistik Austria, Statistik der Kraftfahrzeuge 2006

Von den 345.000 Lkw werden etwa 167.000 gewerblich genutzt: 45 % davon in Industrie und Gewerbe, 43 % im Handel und 17% im Fuhrgewerbe. Somit ergibt sich ein Verhältnis zwischen Fuhrgewerbe und Werkverkehr von ca. 1:5.

Betrachtet man allerdings nur Fahrzeuge mit einer Nutzlast von mehr als 1,5 Tonnen, ergibt sich ein wesentlich verändertes Bild: 20.000 Lkw im Fuhrgewerbe stehen 27.000 Lkw im Werkverkehr gegenüber. Dies entspricht einer Aufteilung von 4:6.

Tabelle SEQ Tabelle * ARABIC 2: Lastkraftwagen im Fuhrgewerbe nach Nutzlasten, 2004-2006

Lastkraftwagen mit einer Nutzlast...	2004	2005	2006	Veränderung 2005/2006	
				absolut	in %
bis 1,5 Tonnen	6.800	7.108	7.752	644	9,06%
über 1,5 Tonnen	19.927	19.865	19.749	-116	-0,58%
davon 1,5 bis 10 t	9.951	9.536	9.301	-235	-2,46%
10 bis 14 t	4.612	4.680	4.673	-7	-0,15%
14 bis 20 t	5.341	5.621	5.735	114	2,03%
über 20 t	23	28	40	12	42,86%
Gesamt	26.727	26.973	27.501	528	1,96%

Quelle: Statistik Austria, Statistik der Kraftfahrzeuge 2006

Tabelle SEQ Tabelle * ARABIC 3: Lastkraftwagen im Werkverkehr nach Nutzlasten, 2004-2006

Lastkraftwagen mit einer Nutzlast...	2004	2005	2006	Veränderung 2005/2006	
				absolut	in %
bis 1,5 Tonnen	113.423	116.567	120.217	3.650	3,13%
über 1,5 Tonnen	27.016	26.120	25.547	-573	-2,19%
davon 1,5 bis 10 t	20.354	19.351	18.536	-815	-4,21%
10 bis 14 t	4.015	4.008	4.037	29	0,72%
14 bis 20 t	2.623	2.738	2.927	189	6,90%
über 20 t	24	23	47	24	104,35%
Gesamt	140.439	142.687	145.764	3.077	2,16%

Quelle: Statistik Austria, Statistik der Kraftfahrzeuge 2006

II. Auswertung Anhänger & Sattelanhänger:

Im Jahr 2006 waren in Österreich insgesamt etwa 554.000 Anhänger gemeldet. Davon entfallen lediglich 5,7 % auf das Fuhrgewerbe. Im Fuhrgewerbe dominieren die schweren Anhänger mit mehr als 15 Tonnen Nutzlast (knapp $\frac{3}{4}$). Die Bestandsentwicklung im Fuhrgewerbe (ca. - 0,60 % gegenüber 2005) ist gegenläufig zu den sonstigen Verwendungszwecken (+2,32 %). Die Entwicklung bei den Sattelanhängern ist leicht steigend (+ 0,33 %).

Tabelle SEQ Tabelle * ARABIC 4: Anhänger nach Nutzlast und Sattelanhänger, 2004-2006

	2004	2005	2006	Veränderung 2005/2006	
				absolut	in %
Anhänger im Fuhrgewerbe	32.124	31.991	31.800	-191	-0,60%
davon bis 1,5 t	2.250	2.353	2.476	123	5,23%
1,5 bis 15 t	5.892	5.969	5.954	-15	-0,25%
über 15 t	23.982	23.669	23.370	-299	-1,26%
Sonstige Anhänger	497.481	509.644	522.400	12.756	2,50%
Gesamt	529.605	541.635	554.200	12.565	2,32%
davon Sattelanhänger	27.413	26.564	26.652	88	0,33%

Quelle: Statistik Austria, Statistik der Kraftfahrzeuge 2006

III. Auswertung Sattelzugfahrzeuge:

In Österreich waren im Jahr 2006 insgesamt rd. 19.000 Sattelzugfahrzeuge gemeldet. Davon entfielen ca. 76,5 % auf das Fuhrgewerbe. Der Rest verteilt sich auf den Werkverkehr und Fahrzeuge von Bundesheer und Straßenerhalter. Gegenüber 2005 zeigt sich im Fuhrgewerbe ein Rückgang der gemeldeten Fahrzeuge um 3,14 %, während die Meldung von sonstigen Sattelzugfahrzeugen um rund 3,5 % angewachsen ist.

Tabelle SEQ Tabelle * ARABIC 5: Entwicklung der Sattelzugfahrzeuge, 2004-2006

	2004	2005	2006	Veränderung 2005/2006	
				absolut	in %
Sattelzugfzge. im Fuhrgewerbe	15.722	14.879	14.412	-467	-3,14%
Sonstige Sattelzugfahrzeuge	4.357	4.282	4.431	149	3,48%
Gesamt	20.079	19.161	18.843	-318	-1,66%

Quelle: Statistik Austria, Statistik der Kraftfahrzeuge 2006

IV. Auswertung nach Verwendungszweck

Im Jahr 2006 wurden insgesamt 192.000 Zugmaschinen (Lkw + Sattelzugmaschinen) eingesetzt. Das entspricht einer Steigerung gegenüber 2005 um mehr als 1,7 %. Wurden 2005 rd. 22,2 % der Zugmaschinen im Fuhrgewerbe eingesetzt, reduzierte sich dieser Anteil marginal auf 21,8 %. Damit reduzierte sich der Anteil der fuhrgewerblich genutzten Zugmaschinen erneut.

Tabelle SEQ Tabelle * ARABIC 6: Zugmaschinen nach Verwendungszweck, 2004-2006

	2004	2005	2006	Veränderung 2005/2006	
				absolut	in %
Zugmaschinen des Fuhrgewerbes	42.449	41.852	41.913	61	0,15%
davon Lastkraftwagen	26.727	26.973	27.501	528	1,96%
Sattelzugfahrzeuge	15.722	14.879	14.412	-467	-3,14%
Zugmaschinen des Werkverkehrs	144.796	146.969	150.195	3.226	2,20%
davon Lastkraftwagen	140.439	142.687	145.764	3.077	2,16%
Sattelzugfahrzeuge	4.357	4.282	4.431	149	3,48%
Gesamt	187.245	188.821	192.108	3.287	1,74%

Quelle: Statistik Austria, Statistik der Kraftfahrzeuge 2006

V. Regionale Auswertungen

Ein Bundesländervergleich aus dem Jahr 2006 zeigt, dass Niederösterreich (21,3 %) mit knapp 1/5 aller gemeldeten Fahrzeuge deutlich vor Oberösterreich (18,8 %), Wien (14,9 %) und der Steiermark (14,0 %) liegt. In Tirol, Kärnten und Salzburg sind noch immer jeweils über 25.000 Fahrzeuge gemeldet. Die Bundesländer Burgenland und Vorarlberg liegen am Ende dieser Gegenüberstellung.

Tabelle SEQ Tabelle * ARABIC 7: Lastkraftwagen, Anhänger, Sattelanhänger und Sattelzugfahrzeuge nach Bundesländern, 2006

	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich	
										absolut	in %
Lastkraftwagen	14.273	22.100	76.490	58.810	22.300	48.292	30.023	14.450	58.742	345.480	82,58%
bis 1,5 t	11.383	17.597	61.400	46.858	17.945	38.654	24.673	11.602	51.565	281.677	67,33%
1,5 bis 10 t	1.972	2.866	10.194	7.697	2.743	6.195	3.159	1.830	5.781	42.437	10,14%
10 bis 14 t	450	995	2.409	2.063	796	1.870	1.227	503	782	11.095	2,65%
14 bis 20 t	467	632	2.470	2.170	796	1.560	957	507	612	10.171	2,43%
über 20 t	1	10	17	22	20	13	7	8	2	100	0,02%
Anhänger	1.549	1.956	5.601	8.172	2.583	4.512	3.457	2.323	1.647	31.800	7,60%
bis 1,5 t	74	153	527	671	203	215	190	183	260	2.476	0,59%
1,5 bis 15 t	233	379	1.171	1.348	494	984	488	470	387	5.954	1,42%
über 15 t	1.242	1.424	3.903	6.153	1.886	3.313	2.779	1.670	1.000	23.370	5,59%
Sattelanhänger	1.320	1.557	4.544	7.653	1.996	3.782	2.958	1.648	1.210	26.668	6,37%
Sattelzugfahrzeuge	888	788	2.304	3.812	1.199	2.032	1.771	996	622	14.412	3,44%
Gesamt	absolut	18.030	26.401	88.939	78.447	28.078	58.618	38.209	19.417	62.221	418.360
	in %	4,31%	6,31%	21,26%	18,75%	6,71%	14,01%	9,13%	4,64%	14,87%	

Quelle: Statistik Austria, Statistik der Kraftfahrzeuge 2006

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Dr. Veronika Kessler
Abteilungsleiterin